

BESSER ALS DER STANDARD

Linke und rechte Handschuhe von Snickers Workwear erfüllen die europäischen Vorgaben für Schutzausrüstung. Nachstehend informieren wir Sie über die geltenden Klassifizierungen für unsere Handschuhe.

EN 388



abcd

EN 388 Handschuhe zum Schutz vor mechanischen Risiken

Dieser Standard gilt für alle Schutzhandschuhe in Bezug auf physikalische und mechanische Risiken infolge von Abrieb, Schnitten, Rissen und Durchstoßen. Der Schutz vor mechanischen Risiken ist gekennzeichnet durch ein Symbol, gefolgt von vier Zahlen (Leistungsstufen), von denen eine jede die Schutzleistung gegen ein spezifisches Risiko darstellt. Die Leistungsstufen sind: 1-5, wobei 4 bzw. 5 das beste Ergebnis ist.

- a. Abriebfestigkeit:** basiert auf der Anzahl von Zyklen, die erforderlich sind, um ein Loch in das Material zu reiben. Die Abriebfestigkeit wird anhand der Anzahl von Zyklen gemessen, die erforderlich sind, um ein Loch in das Material zu reiben. Der höchste Schutz ist 4; er entspricht 8000 Zyklen.
- b. Schnittfestigkeit:** basiert auf der Anzahl der Zyklen, die erforderlich sind, um mit einer Trennscheibe mit konstanter Geschwindigkeit ein Loch in das Probestück zu schneiden. Das Ergebnis wird mit einem vergleichbaren

Material verglichen und in Form eines Indexes dargestellt. Der höchste Schutz ist 5; er entspricht einem Index von 20.

- c. Reißfestigkeit:** basiert auf der Kraft, die notwendig ist, das Probestück zu zerreißen. Die Reißfestigkeit wird definiert als Kraft, die notwendig ist, um ein rechteckiges Probestück, das der Länge nach bis zur Hälfte zerteilt ist, zu zerreißen. Das Probestück muss ganz durchgerissen werden. Der höchste Schutz ist 4; er entspricht 75 Newton.
- d. Durchstoßfestigkeit:** basiert auf der Kraft, die notwendig ist, um das Muster mit einer normierten Spitze und vorgegebener Geschwindigkeit (10 cm/min) zu durchstoßen. Der höchste Schutz ist 4; er entspricht 150 Newton.

Dieses sind die Anforderungen an die einzelnen Leistungsstufen. Die Leistungsstufe wird neben dem Symbol angezeigt.

Leistungsstufen	0	1	2	3	4	5
a. Abriebfestigkeit (Zyklen)	<100	100	500	2000	8000	-
b. Schnittfestigkeit (Faktor)	<1,2	1,2	2,5	5,0	10,0	20,0
c. Reißfestigkeit (Newton)	<10	10	25	50	75	-
d. Durchstoßfestigkeit (Newton)	<20	20	60	100	150	-

EN 511



abc

EN 511 Handschuhe zum Schutz vor Kälte

Dieser Standard gilt für Handschuhe, die vor Konvektions- und Kontaktkälte bis -50 °C schützen. Der Schutz vor Kälte ist gekennzeichnet durch eine Serie von 3 Leistungsstufen entsprechend den jeweiligen Schutzeigenschaften. Der höchste Schutz ist 4. Optional kann die Wasserdurchlässigkeit getestet werden.

- a. Widerstandsfähigkeit gegen Konvektionskälte:** Leistungsstufen 0-4. Basierend auf der thermischen Isolierungsfähigkeit des Handschuhs, die durch Messung der durch Konvektion übertragenen Kälte erhalten wird.

b. Widerstandsfähigkeit gegen Kontaktkälte:

Leistungsstufen 0-4. Basierend auf der thermischen Isolierungsfähigkeit des Handschuhmaterials, wenn es mit einem kalten Gegenstand in Berührung gebracht wird.

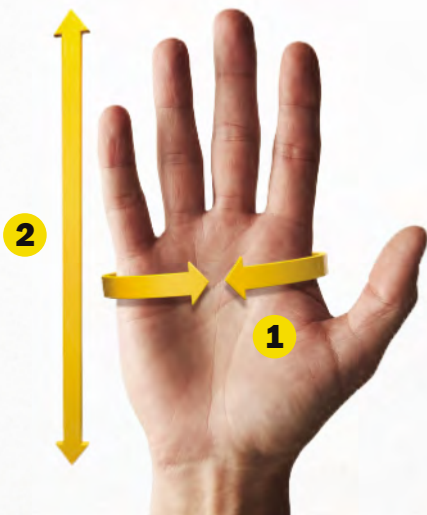
c. Wasserdurchlässigkeit: 0 oder 1.

0 = Nach 30-minütigem Kontakt dringt Wasser ein.

1 = Nicht wasserdurchlässig.

X = Leistungsstufe nicht getestet.

Alle Handschuhe müssen mindestens Leistungsstufe 1 für Abrieb- und Reißfestigkeit gemäß EN 388 erreichen.



ES KOMMT AUF DIE GRÖSSE AN – FÜR IHRE SICHERHEIT

Achten Sie stets darauf, Handschuhe mit der richtigen Fingerlänge zu wählen. Ohne vorheriges Anprobieren geht es nicht. Der Handschuh darf auf keinen Fall zu locker sitzen, da dies die Unfallgefahr erhöht.

IHRE GRÖSSE		7	8	9	10	11	
1	Handumfang	MM	178	203	229	254	279
2	Handlänge	MM	171	182	192	204	215
	Mindestlänge des Handschuhs*	MM	230	240	250	260	270

* Bei Spezialhandschuhen kann von der Mindestlänge abgewichen werden, siehe Angaben in der Gebrauchsanweisung.